

DREIJÄHRIGE FACHSCHULE FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE mit Vertiefung OFFICE- UND MEDIENASSISTENZ

STUDENTAFEL¹⁾

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände	Wochenstunden			Summe
	Klasse			
	1.	2.	3.	
1. Religion/Ethik ⁶⁾	2	2	2	6
2. Allgemeinbildung, Sprache und Kreativität				
2.1 Deutsch	3	3	3	9
2.2 Englisch ⁵⁾	3	3	4	10
2.3 Geschichte und Politische Bildung ¹⁾	2	2	-	4
2.4 Naturwissenschaften ²⁾	2	2	2	6
2.5 Psychologie ¹⁾	-	2	-	2
2.6 Musik, Bildnerische Erziehung und Kreativer Ausdruck	2	2	2	6
3. Wirtschaftliche Grundlagen und Zusammenhänge				
3.1 Volkswirtschaft und Wirtschaftsgeografie	2	2	-	4
3.2 Betriebswirtschaft	1	2	2	5
3.3 Rechnungswesen und wirtschaftliches Rechnen ³⁾	3	3	3	9
3.4 Recht	-	-	2	2
3.5 Officemanagement und angewandte Informatik ³⁾	3	2	2	7
3.6 Vertiefung: Gesundheit und Soziales	-	-	-	-
3.7 Vertiefung: Office- und Medienassistentz ^{3) 5)}	-	3	2	5
4. Ernährung, Gastronomie und Hotellerie				
4.1 Ernährung	3	-	-	3
4.2 Küchen- und Restaurantmanagement ³⁾	5	5	5	15
4.3 Betriebsorganisation (mit Übungen) ³⁾	1	1	-	2
5. Wirtschaftswerkstatt ⁴⁾	-	-	3	3
6. Bewegung und Sport	2	2	1	5
B. Verbindliche Übung				
Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation	1	1	-	2
Wochenstundenzahl	35	37	33	105
C. Pflichtpraktikum				
Mindestens 8 Wochen (Vollzeit) zwischen der 2. und 3. Klasse				
D. Freigegegenstände und Unverbindliche Übungen⁵⁾				

¹⁾ Die Studentafel kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom abgeändert werden.

²⁾ Biologie und Ökologie, Chemie, Physik

³⁾ Mit Computerunterstützung

⁴⁾ Das Ausmaß der Gesamtwochenstunden kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom mit 3-9 Wochenstunden festgelegt werden.

⁵⁾ Festlegung durch schulautonome Lehrplanbestimmungen (siehe Abschnitt III).

⁶⁾ Pflichtgegenstand für Schülerinnen und Schüler, die am Religionsunterricht nicht teilnehmen. Das Stundenausmaß des Pflichtgegenstandes Ethik ist nicht veränderbar.